



Infopost

Bayerischer Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V.
Dezember 2017

Liebe Leserinnen, liebe Leser!



Bislang habe ich den Satz „Weihnachten kommt immer so plötzlich“ belächelt. Dieses Jahr geht es mir selber so. Erst war der Dezember noch soooooo weit weg, dann war er sooooooooooooo schnell da. Und nun sollte man/frau dieses noch erledigen und jenes – und das auch noch!

Die angeblich so stude Zeit ist alles andere als stad. Wir hetzen Terminen und Aufgaben hinterher, um noch alles zu erledigen. --- Und irgendwie geht es dann doch; etwas abgehetzt erreichen wir den 24. Dezember. Karl Valentin hat treffend bemerkt: „Wenn die stude Zeit vorbei ist, dann wird es auch wieder ruhiger“. Da bin ich ganz sicher!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, dass Sie alle anstehenden Aufgaben noch vor Weihnachten gut erledigen können. Viel Spaß beim Lesen der Infopost Nr. 65 und ein ruhigs Weihnachten 2017.

Ihre
Gabriele Tronsberg

Grußwort des Vorstands



Liebe
Mitglieder,
liebe Leser
unserer
Infopost,

vor kurzem fand ich einen interessanten Satz, mit dem ich heute das Editorial zur Infopost beginnen möchte. „Schaue nur zurück um zu sehen, wie weit du gekommen bist.“ (unbekannter Verfasser)

Dieser Spruch passt hervorragend für die letzte Infopost im Jahr 2017. Genau dieses wollen wir mit dieser Ausgabe tun: zurückblicken – aber nicht zu weit, sondern auf die geleistete Arbeit in diesem Jahr.

Insbesondere möchte ich hervorheben, dass wir wieder neue Wege bestritten haben. Eine Kooperation mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Landesverband

Bayern e.V. stand ebenso in diesem Jahr auf unserer Tätigkeitsliste, wie auch die Kontaktaufnahme zum Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie. Diese Verbindung lag leider in den letzten Jahren brach. Wir vom Vorstand sehen hier -wie mit allen Ministerien, mit denen wir zusammenarbeiten - einen wichtigen Ansprechpartner zum Wohle der Hauswirtschaft. Nur wenn alle Ministerien der Hauswirtschaft als Ansprech- und Verhandlungspartner eine entsprechende Bedeutung beimessen, können wir gemeinsam zum Wohle der Gesellschaft einen Beitrag leisten.

Dank gilt allen im BayLah tätigen Personen, von der Geschäftsstelle angefangen, über die Buchhaltung, BLAF bis zum Vorstand. Alle haben sich mit unzähligen Aktivitäten für die Hauswirtschaft stark engagiert. Wir alle können stolz sein auf die im Jahr 2017 geleistete Arbeit, auch wenn die

Anerkennung dieser Dienstleistung noch immer nicht den Stellenwert hat, den sie in unserer Gesellschaft eigentlich verdient.

Freuen Sie sich auf die nachfolgenden Beiträge; hier sind für jeden viele interessante Informationen dabei.

Wir freuen uns auf das Jahr 2018, wo wir engagiert fortsetzen, was angestoßen wurde; aber auch offen auf neue Dinge zugehen, die auf uns warten. Versorgen Sie uns mit Informationen, Wünschen und Anregungen, denn nur so wird die Hauswirtschaft weiter lebendig bleiben - wir sind auf einem guten Weg.

Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr.

Elke Bastian
(Vorstandsmitglied)

BayLaH intern - Aktion

„Offene Betriebstür - Ein Blick hinter die Kulissen“

Im Rahmen der bayernweiten Woche der Aus- und Weiterbildung (26.02.-02.03.2018) sowie des Welttag der Hauswirtschaft am 21. März hat der BayLaH die Aktion „Offene Betriebstür – Ein Blick hinter die Kulissen“ initiiert.

Mit dieser Aktion macht der Bayerische Landesausschuss für Hauswirtschaft e.V. Schulklassen der bayerischen Mittelschulen und Realschulen auf diese beiden Termine aufmerksam. Bevorzugt wurden die 8.

und 9. Jahrgangsstufe der Mittelschulen und die 9. und 10. Jahrgangsstufe der Realschulen angesprochen.

Ausbildungsbetriebe ermöglichen einer örtlichen Schulklasse den Betrieb in der 9. Kalenderwoche oder um den 21. März 2018 zu besuchen.

Dazu sammelte der BayLaH die teilnehmenden Ausbildungsbetriebe in einer bayernweiten Liste, die über

das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst an die Mittel- und Realschulen in Bayern weitergeleitet wurde.

Wir freuen uns über das Interesse der Ausbildungsbetriebe, den Schülerinnen und Schülern Einblick in Ihren Ausbildungsbetrieb zu gewähren und so auf den Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/in aufmerksam zu machen.

BayLaH intern

Seminar „Rechtliches im Ehrenamt“

Für seine Mitgliedsverbände hat der BayLaH das Seminar „Rechtliches im Ehrenamt“ angeboten. Es wurde am 18. Oktober in München mit Renate Mitleger-Lehner (Rechtsanwältin) durchgeführt.

In unseren Mitgliedsverbänden, den Regionalausschüssen und auch im Vorstand des BayLaH wird ein enorm hoher Anteil an ehrenamtlicher Arbeit geleistet. Dieses Engagement ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Ganz im Gegenteil. Es trägt erheblich zum Fortbestand der Verbände bei. Die Ehrenamtlichen investieren viel Zeit (oftmals auch Geld) und setzen sich für den

Verband und die Hauswirtschaft ein, weil es ihnen wichtig ist.

Um die Ehrenamtlichen in ihrem Engagement zu unterstützen, informierte Renate Mitleger-Lehner, Rechtsanwältin in München die TeilnehmerInnen zu Rechtsfragen im Ehrenamt und ließ viel Raum für individuelle Fragen.



26. und 27. Januar 2018

52. Bayerischer Landesleistungswettbewerb

Am 26. und 27. Januar 2018 findet an der Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung Maria Stern in Augsburg der 52. Bayerische Landesleistungswettbewerb für die Auszubildenden in der Hauswirtschaft statt. Bei diesem Wettbewerb steht das 40-jährige Bestehen des BayLaH im Mittelpunkt.

Fortbildung

Meisterfeier Hauswirtschaft 2017



Die zentrale Meisterfeier für die Hauswirtschaft in Bayern fand auch dieses Jahr im Onoldia-saal in Ansbach statt.

Ministerialrätin Gisela Miethaner überreichte am 13.10.2017 in Vertretung von Staatsminister Helmut Brunner die Meisterbriefe an 115 Meisterinnen der Hauswirtschaft. Den Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung erhielten die 25 besten Meisterinnen und die 12 besten Absolventinnen der anderen hauswirtschaftlichen Fortbildungsberufe: Von der Fachakademie, der Technikerschule und der Dorfhelferinnenschule.

Frau Ute Krützmann von der Fachhochschule Münster hielt den Festvortrag zum Thema: „Zukunft braucht Hauswirtschaft – Hauswirtschaft hat Zukunft“.

In ihrem engagierten Vortrag forderte sie dringend ein modernes

Ausbildungsmarketing auf den Weg zu bringen. Wir haben eine steigende Nachfrage nach hauswirtschaftlichen Dienstleistungen in sozialen Einrichtungen, aber auch junge Familien und ältere Menschen benötigen verstärkt hauswirtschaftliche Unterstützung.

Elisabeth Forster überbrachte die Glückwünsche des BayLaH und forderte die Absolventinnen auf, aktiv für die Ausbildung zu werben und attraktive Ausbildungsplätze anzubieten. Die Jugendlichen fühlen sich von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen angesprochen, die ihnen selbständiges Arbeiten und Aufstiegsmöglichkeit bieten. Sie wies auch auf die Arbeit der hauswirtschaftlichen Verbände hin und die Notwendigkeit, sich gemeinsam für Verbesserungen im Bereich Hauswirtschaft einzusetzen.

Dagmar Hartleb vom VLM ehrte die beste Meisterin mit dem Hans-Eisenmann-Preis. Frau Fuchs vom Förderverein BLAF überreichte den vier besten Meisterinnen einen Blumengruß.

Unsere Geschäftsführerin Gabriele Tronsberg und Monika Haspel vom Regionalausschuss Mittelfranken informierten im Eingangsbereich über die Arbeit des BayLaH.

Die Feierstunde war auch dieses Jahr wieder von den Damen am Fortbildungszentrum Triesdorf sehr gut organisiert.



▲(v.li.) Dagmar Hartleb VLM, Gisela Miethaner STMELF, Julia Eble, Melanie Schweiger, Karina Schwarzbauer, Susanne Winkler, Erika Fuchs (BLAF)

Elisabeth Forster
(Vorstandsmitglied)

Lebenslanges Lernen in der beruflichen Bildung

Kompetenzzentrum Hauswirtschaft eröffnet

Die Tagung „Lebenslanges Lernen in der beruflichen Bildung“ fand im November in Triesdorf statt. Die Veranstaltung hatte dieses mal einen besonderen Anlass.

Staatsminister Helmut Brunner eröffnete das schon seit längerem geplante „Kompetenzzentrum Hauswirtschaft.“

„Mit dieser Einrichtung soll dem wachsenden Bedarf an Dienstleistungen und Know-how im hauswirtschaftlichen Bereich Rechnung getragen werden“, so die

Aussage des Ministers.



▲Staatsminister Helmut Brunner (li.) und Gisela Miethaner (re.) in Triesdorf

Ministerialrätin Gisela Miethaner stellte dann bei der Tagung die drei

Säulen-Struktur vor:

- Wissensmanagement und Kommunikation
- Arbeitsmarkt und Gesellschaft
- Erährungs- und Versorgungsmanagement

Es werden Maßstäbe bei der hauswirtschaftlichen Bildung, aber auch bei Forschung und Wissenstransfer in die Praxis umgesetzt.

Ulrike Nikola, Journalistin beim Bayerischen Rundfunk, moderierte anschließend eine Gesprächsrunde zu den Erwartungen aus der Sicht

unterschiedlicher Zielgruppen an das Kompetenzzentrum.



▲ Teilnehmer an der Gesprächsrunde: Susanne Gast, Hauswirtschaftliche Führungskraft (re.), Elisabeth Forster, BayLaH (2. v. re.), Ulrike Nikola (stehend), Gisela Miethaner, STMELF (4. V. re.), Hildegund Rüger, Vorsitzende Landesfrauenrat (2. V. li.), Hubert Plepla, Koordinator Seniorenpolitisches Gesamtkonzept, LRA Unterallgäu (li.)

Dabei wurde deutlich, dass vielfältige Erwartungen an diese neue Einrichtung vorhanden sind. Für uns von den hauswirtschaftlichen Verbänden ist es wichtig, dass Zukunftsperspektiven entwickelt werden und im Dienstleistungsbereich fachliche Begleitung und Qualitätssicherung gewährleistet wird. Die Qualität der hauswirtschaftlichen Aus- und Fortbildung muss gegeben sein. Hauswirtschaft und Pflege muss besser vernetzt werden; das Pflegestärkungsgesetz bietet dazu neue Herausforderungen.

Ein wichtiges Anliegen ist die gesellschaftliche Relevanz und die Stärkung der Tätigkeiten in den sozialen Einrichtungen. Öffentlichkeitsarbeit und Marketingmaßnahmen sind notwendig, um unser Berufsbild positiv zu vermitteln,

wir brauchen Unterstützung und Anerkennung von der Politik. Eine angemessene Bezahlung unserer hauswirtschaftlichen Leistungen im Vergleich zu anderen Berufsgruppen ist dringend notwendig.

Liebe Mitstreiter in unseren hauswirtschaftlichen Verbänden, es gibt viel zu tun. Wir sollten diese Einrichtung nutzen und als Partner immer wieder unsere Anliegen dort einbringen, damit wir gemeinsam die Situation der Hauswirtschaft in Bayern optimal gestalten.

Elisabeth Forster
(Vorstandsmitglied)

BAG-HW

Eine neue Homepage ist online.
Schauen Sie doch mal rein!

www.hauswirtschaft-ausbildung.de

Aus den Regionalausschüssen

2. Preis für Regionalausschuss Mittelfranken

Der Regionalausschuss Mittelfranken ist Preisträger des Aktionstages Nachhaltiges (Ab-)Waschen 2017 des Forums Waschen.

Dieser engagierte Regionalausschuss veranstaltete für ca. 500 Schüler und Schülerinnen des staatlichen Berufsschulzentrums für Kinder-, Sozialpflege, Ernährung und Versorgung in Ansbach den Aktionstag am 10. Mai 2017.

Schulklassen wurden im 15-Minuten-Takt von ihren Lehrkräften in die



Schulaula gebracht, um in Kleingruppen an der Aktion teilzunehmen.

So konnte Handgeschirrspülmittel abgewogen werden, um zu prüfen, ob es richtig dosiert wurde. Darüber hinaus wurde darauf hingewiesen, dass nicht unter fließendem Wasser gespült werden soll. Wasch- und Reinigungsmittel wurden verlost.

Wir gratulieren sehr herzlich zur Prämierung!

◀ Monika Haspel (li.) und Doris Ortenreiter bei der Aktion „forum waschen“ in Ansbach

Verabschiedung von Ministerialrätin Gisela Miethaner

„Die Prioritäten verschieben sich“. Unter diesem Motto fand am 28. November 2017 die Verabschiedung von Ministerialrätin Gisela Miethaner, Leiterin des Referats A5 im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, sowie Ingrid Köckerbauer, langjährige Mitarbeiterin von Ministerialdirigent Wolfram Schöhl im großen Sitzungssaal des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten statt, zu der auch Elisabeth Forster und Margarete Engel vom BayLaH-Vorstand eingeladen waren.

Während der Tag für Ingrid Köckerbauer zugleich der letzte Arbeitstag war, wird Gisela Miethaner noch bis zum 1. Februar 2018 ihre Nachfolgerin im Amt, Andrea Seidl, einarbeiten, damit der Übergang möglichst reibungslos und ohne Bruch funktioniert. Wir freuen uns sehr mit Andrea Seidl, eine uns gut bekannte Mitarbeiterin im Referat A5, die die Nachfolge Miethaners antritt. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit im Sinne einer weiteren Profilierung der Hauswirtschaft in der Gesellschaft.

Mit Gisela Miethaner räumt eine streitbare, hoch engagierte und

mutige Vertreterin der Hauswirtschaft ihren Platz, der wir viel Unterstützung, vor allem wenn es um Fördermittel für unsere Wettbewerbe oder Öffentlichkeitsveranstaltungen für die Hauswirtschaft ging, verdanken. Durch ihren stets sehr hohen Informationsstand zu allen Entwicklungen in der Hauswirtschaft, nicht nur in Bayern, sondern in ganz Deutschland, und ihre Kreativität, gab sie viele Impulse um die Berufe der Hauswirtschaft den zeitlichen und gesellschaftlichen Anforderungen anzupassen. Sie hat Bayern damit gegen viele Widerstände zum Vorreiter der nun beschlossenen Erneuerung der Verordnung zur hauswirtschaftlichen Berufsausbildung gemacht. Diesen Prozess wird sie auch nach Ihrem Ausscheiden aus dem Amt, auf Bundesebene weiter begleiten.

Minister Brunner, Ministerialdirigent Schöhl, Ludwig Bayer, Vorsitzender des Berufsbildungsausschusses und viele andere verabschiedeten sich mit zum Teil sehr persönlichen Worten und großem Dank für ihren Einsatz von Frau Miethaner und Frau Köckerbauer.

Die Prioritäten verändern sich für Gisela Miethaner, weg von Ihrer Leidenschaft Hauswirtschaft zu Ihrer Leidenschaft Familie. Doch auch dort wird sie, wie in der Ludwigstraße 2 in München, weiterhin die erste Geige spielen, nicht nur im Rahmen ihrer Familie, sondern auch auf Ihrer Geige, deren Spiel sie bereits in jungen Jahren lernte.

Wir wünschen ihr für Ihren (Un)ruhestand alles Gute und dürfen uns ganz herzlich für die erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken. Andrea Seidl und den verbleibenden Mitarbeiterinnen des Referats A 5, unter dessen Dach nun zusätzlich auch das neue Kompetenzzentrum für Hauswirtschaft angesiedelt ist (s. eigener Bericht), wünschen wir, dass baldmöglichst die personelle Ausstattung wieder dem aktuellen Stand angepasst ist, um alle Aufgaben und Herausforderungen, die die Zukunft bringen wird, weiterhin so gut meistern zu können, wie dies in der Vergangenheit geschehen ist.

Margarete Engel
(Vorstandsmitglied)

Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V. (dgh)

Neuer Vorstand gewählt

Die Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V. (dgh) hat am 21. September 2017 einen neuen Vorstand gewählt.

Dem Vorstand gehören nun an: Dr. Inge Maier-Ruppert, Martina Schäfer, Prof. Dr. Sascha Skorupka sowie als geschäftsführendes Vorstandsmitglied Andrea Jenke. Als

rechnungsführendes Vorstandsmitglied gehörte dem Vorstand Christiane Herren an.

Wir gratulieren dem Vorstand ganz herzlich zu seinem Amt.

Seminare 2018

Folgende Seminare hat der BayLaH für das Jahr 2018 geplant:

- **Samstag, 03.02.2018 10-17 Uhr**
„Reinigung – Update kompakt“, Augsburg – Zusatztermin
- **Samstag, 24.02.2018 10-17 Uhr**
„Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Regensburg
- **Samstag, 03.03.2018 10-16 Uhr**
„Referentenschulung“, Lichtenau
- **Samstag, 17.03.2018 10-17 Uhr**
„Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, München
- **Samstag, 21.04.2018 10-17 Uhr**
„Schlagfertig-freundlich-frech“, Regensburg
- **Samstag, 28.04.2018 10-17 Uhr**
„Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Würzburg
- **Samstag, 05.05.2018 10-17 Uhr**
„Selbstmarketing“, Augsburg
- **Samstag, 02.06.2018 10-17 Uhr**
„Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Lichtenau
- **Samstag, 06.10.2018 10-17 Uhr**
„Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Augsburg

Nähere Auskünfte zu den Seminaren finden Sie auf unserer Homepage unter www.baylah.de oder erhalten Sie in der Geschäftsstelle unter 0821/15 34 91.

Termine 2018:

26./27. Jan 2018	52. Bayerischer Landesleistungswettbewerb in der Hauswirtschaft, Augsburg	www.baylah.de
03. Feb 18	Seminar „Reinigung – Update kompakt“, Augsburg - Zusatztermin	www.baylah.de
24. Feb 18	Seminar „Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Regensburg	www.baylah.de
26. Feb. – 03. März	Bayernweite Woche der Aus- und Weiterbildung	www.stmelf.de
03. März 18	Referentenschulung Lichtenau	www.baylah.de
17. März 18	Seminar „Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, München	www.baylah.de
21. März 18	Welttag der Hauswirtschaft	
21. April 18	Seminar „Schlagfertig-freundlich-frech“, Regensburg	www.baylah.de
28. April 18	Seminar „Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Würzburg	www.baylah.de
05. Mai 18	Seminar „Selbstmanagement“, Augsburg	www.baylah.de
02. Juni 18	Seminar „Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Lichtenau	www.baylah.de
06. Okt 18	Seminar „Modernes Wäschemanagement im Großhaushalt“, Augsburg	www.baylah.de

Glückwünsche

Der BayLaH gratuliert

Frau Renate Heckl,
Regionalausschuss Oberbayern
zum 70. Geburtstag



Herzlichen
Glückwunsch



Impressum:

Infopost, Dezember 2017

Bayerischer Landesausschuss für
Hauswirtschaft e.V.
Ottmarsgässchen 8, 86152 Augsburg
Telefon 0821/15 34 91
Fax 0821/50 866 488
E.-Mail: info@baylah.de
Web: www.baylah.de

Inhaltlich verantwortlich:
Gabriele Tronsberg

Redaktionelle Beiträge von Elke
Bastian, Margarete Engel, Elisabeth
Forster, Monika Haspel, Doris
Schlosser, Gabriele Tronsberg,

Fotos: BayLaH, www.pixabay.com,
STMELF, Monika Haspel/Doris
Schlosser

***Wir wünschen allen ein gesegnetes, friedvolles
Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und
gesundes neues Jahr!***

Der BayLaH wird gefördert

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



Homepage BayLaH



Kontakt BayLaH

